

Neues aus der KiTa

Ich schenk dir eine Kerze ...

Zünde sie an, damit sie dir Licht spendet, wenn dich die Dunkelheit umgibt.

Zünde sie an, damit sie dich wärmt, wenn die Einsamkeit dich frieren lässt.

Zünde sie an, damit sie dir Zuversicht schenkt, wenn die Angst dir den Mut raubt.

Zünde sie an, damit sie dich tröstet, wenn Schmerz und Sorge dich traurig machen.

Zünde sie an, damit du wieder froh wirst und neue Hoffnung dein Herz erfüllt.

Licht und Geborgenheit, Hoffnung, Trost und Freude, das sind Gottes Geschenke zur Advent- und Weihnachtszeit.

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Zeit und alles Gute in 2019

*Simone Rheinheimer
mit dem Kita-Team*

Allen Leserinnen und Lesern
wünschen wir eine friedvolle Weihnachtszeit
und ein gesegnetes Jahr 2019

Ihre Pfarrfamilie (Stoll-) Rummel

Impressum: Das KERCHEBLÄDCHÉ ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 - 14 56, Fax: 5 03 52, <http://www.evpfalz.de/gemeinden/miesau>, eMail: prot.pfarramt.miesau@t-online.de.

Bankverbindung: KSK Saarpfalz IBAN DE09594500101010286977 beim Prot. Verwaltungsamt Homburg (Bitte stets Miesau oder Gries als Empfänger angeben)

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils mittwochs von 8-10 Uhr und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Das KERCHEBLÄDCHÉ erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.300 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck 🍏.



KERCHEBLÄDCHÉ

der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries

34. Jahrgang

Dezember 2018



- 2 – Versweise • 3 – Aus den Kirchenbüchern • 4-5 – Termine Gries & Miesau
- 6 – Geburtstagsbesuche/ Adventsfeier/ KiGo Miesau • 7 – KiGa Miesau •
- 8 – KiTa Gries

Endlich kann ich sie wieder vom Dachboden holen, die Sterne, um für den Advent zu dekorieren.

Die Sterne, mein liebstes Symbol als Wegweiser hin auf Weihnachten.

Den drei Weisen hat der Stern von Bethlehem damals den Weg zum Kind gezeigt. Sie waren in der Lage, die Sterne richtig zu deuten, und haben sich auf den Weg gemacht.

Und wenn ich die Sterne vom Dachboden hole, mache ich mich auch auf den Weg. Den Weg durch die Adventszeit, den wir jedes Jahr liebevoll gestalten mit guten Gedanken, Leckereien, Kerzen und Traditionen. Den Weg, auf dem uns aber auch bewusst werden muss, wie gut es uns geht, und wie leicht wir uns durch Sternchen ablenken lassen von dem eigentlichen Stern. Dem Stern, dem die Weisen gefolgt sind, und über den sie hocheifrig waren.

Dem guten Stern unter dem unser Leben steht, weil Jesus, der unter diesem Stern geboren ist, später von sich gesagt hat: „Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.“

Der Weihnachtsstern weist uns noch heute hin auf ihn und so können wir in eines der bekanntesten Weihnachtslieder einstimmen:

*Stern über Bethlehem,
zeig uns den Weg.*

*Führ uns zur Krippe in,
zeig wo sie steht.*

*Leuchte du uns voran,
bis wir dort sind.*

*Stern über Bethlehem
führ uns zum Kind.*

Ich wünsche uns allen, dass auch wir hocheifrig sind, wie die Weisen damals als sie den Stern und damit den wahren Wegweiser des Lebens gefunden hatten.

Ihre Pfarrerin Ute Stoll-Rummel

Monatsspruch

Da sie
den Stern sahen,
wurden sie hocheifrig.“

Dezember

Mt 2 Vers 10



Zum Nachdenken

Immer, wenn etwas droht, zu viel zu werden, denke ich an Beppo, den Straßenkehrer im Buch „Die unendliche Geschichte“ von Michael Ende.

Beppo lehrt Momo zu gehen – immer nur einen Schritt – vorher keinen und nachher keinen. „Leichtigkeit in der Gegenwart“.

Aus „Die unendliche Geschichte“: Wenn er die Straße kehrte, tat er es langsam aber stetig: Bei jedem Schritt einen Atemzug und bei jedem Atemzug einen Besenstrich. Schritt – Atemzug – Besenstrich. Schritt – Atemzug – Besenstrich. Dazwischen blieb er manchmal ein Weilchen stehen und blickte nachdenklich vor sich hin. Und dann ging es wieder weiter – Schritt – Atemzug – Besenstrich.

„Siehst du, Momo,“ sagte er, „es ist so: Manchmal hat man eine unendlich lange Straße vor sich. Man denkt, die ist so schrecklich lang; das kann man niemals schaffen, denkt man ...“

Und dann fängt man an, sich zu beeilen. Und man eilt immer mehr. Jedes Mal, wenn man aufblickt, sieht man, dass es gar nicht weniger wird, was noch vor einem liegt.

Und man strengt sich noch mehr an, man kriegt es mit der Angst zu tun, und zum Schluss ist man ganz außer Puste und kann nicht mehr.

Und die Straße liegt immer noch unendlich vor einem. So darf man es nicht machen. Man muss nur an den nächsten Schritt denken, an den nächsten Atemzug, an den nächsten Besenstrich.“

Vor uns liegt die Adventszeit, mit all dem Schönen, den Traditionen und dem Geheimnisvollen. Wir wünschen Ihnen und uns die Gelassenheit des Straßenfegers, damit wir uns so richtig auf das Weihnachtsfest freuen können, besinnlich – und Schritt für Schritt.

*Herzlichst Ihre Mitarbeiterinnen
des Kindergartens*

Es ist schön, besucht zu werden ...

Das höre ich immer wieder, wenn ich zum Geburtstag vorbeikomme und signalisiere, dass Menschen nicht vergessen sind.

Leider fordern all diese Besuche in der Summe eine Menge Zeit und die Aufgaben im Pfarramt werden immer vielfältiger. Deshalb habe ich schweren Herzens auch in Rücksprache mit dem Besuchsdienstkreis und den Presbyterien beschlossen, nur noch

zu runden und halbrunden Geburtstagen persönlich vorbeizukommen.

Es ist mir aber wichtig, dass Sie wissen, dass ich Sie jederzeit besuchen komme, wenn Sie meine Hilfe oder ein offenes Ohr brauchen.

Auch komme ich gerne – besonders jetzt im Advent – zu Ihnen, um gemeinsam das Abendmahl zu feiern.

Melden Sie sich einfach im Pfarrhaus oder sprechen Sie mich an.

Ihre Pfarrerin Ute Stoll-Rummel

Adventskaffee mit Abendmahl

In diesem Jahr bieten wir für Senioren ein Adventskaffee mit Abendmahl an, das unsere Pfarrerin Frau Stoll-Rummel mit uns feiern wird.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Jutta Weber Tel. 06372/2514 oder im Pfarramt Miesau Tel. 06372/1456.

Termin ist der 5.12. um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Gries neben der Kirche.

Wir laden hiermit recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen.

Jutta Weber

Kindergottesdienst in Miesau

Sonntag, 09.12.2018

Unser letzter KiGo in diesem Jahr ist zum Schluss des Jahres unsere Weihnachtsfeier und euer Weihnachtsgeschenk.

Wir gehen ins Kino nach Homburg und sehen uns den Kinofilm „Der Grinch“ an.



KIRCHE MIT KINDERN

Treffpunkt und Uhrzeit teilen wir euch rechtzeitig per WhatsApp mit.

Wir wünschen euch und euren Familien auf diesem Weg eine besinnliche und frohe Weihnachtszeit

Euer KiGo-Team

Unsere Verstorbenen des Kirchenjahres

Miesau

Ludwig Jakob Christmann, 92 J.,
† 12.2017

Adelheid Bußer, geb. Zorn, 78 J.,
† 3.1.2018

Irmgard Lauer, geb. Rimlinger, 86 J.,
† 25.1.2018

Hans Steinmann, 90 J., † 25.1.2018
Else Christmann, geb. Sauter, 85 J.,
† 17.2.2018

Gisela Grub, geb. Hafner, 73 J.,
† 15.2.2018

Lorenz Wilhelm Pfeiffer, 86 J.,
† 1.3.2018

Dagma Ellena Piszczak, geb. Kloß,
90 J., † 5.3.2018

Inge Keller, geb. Roland, 82 J.,
† 6.3.2018

Waltraud Maria Allenbacher, geb.
Koch, 82 J., † 23.2.2018

Gisela Buhles, geb. Strohm, 87 J.,
† 18.3.2018

Dietmar Bulatovic, geb. Göddel, 57 J.,
† 13.3.2018

Werner Mai, 89 J., † 29.3.2018

Elisabeth (Liesel) Zimmer, geb. Weber,
94 J., † 30.3.2018

Hans Werner Hammel, 88 J.,
† 29.4.2018

Helmut Leib, 66 J., † 4.5.2018
Sibylla Krüger, geb. Wolf, 82 J.,
† 4.6.2018

Petra Däberitz, geb. Lieblang, 57 J.,
† 7.6.2018

Reiner Wintringer, 59 J., † 20.7.2018

Irma Anna Gambert, geb. Schwender,
85 J., † 8.8.2018

Heinz Kramer, 81 J., † 26.9.2018

Karl Heinz Buhles, 82 J., † 16.10.2018
Freia Krück, geb. Jung, 86 J.,
† 5.11.2018

Gries

Gertrud Hofstätter, geb. Rücker, 85 J.,
† 8.12.2017

Nikolaus Peter Wagner, 67 J.,
† 20.12.2017

Gerda Klein, geb. Kopp, 94 J.,
† 10.1.2018

Magda Judika Knapp, geb. Schmitt,
91 J., † 4.3.2018

Ute Müller, 60 J., 13.3.2018

Wilma Sornberger, geb. Beisecker,
93 J., † 1.4.2018

Rudi Zunder, 80 J., † 16.7.2018

Jutta Barbara Booß, geb. Tillmann,
74 J., † 27.7.2018

Bruno Jung, 79 J., † 3.9.2018

Bertold Klein, 85 J., † 9.9.2018

Thea Hermine Brill, geb. Lebeck, 89 J.,
† 10.9.2018

Heike Giegrich, geb. Becker, 53 J.,
† 8.9.2018

Thomas Ludes, 54 J., † 27.10.2018

Wir vertrauen unsere Verstorbenen der Gnade Gottes an, der Treue hält ewiglich und nicht fallen lässt das Werk seiner Hände.

Für die Trauernden erbitten wir seinen Trost und Beistand.

Pfarrerin U. Stoll-Rummel,

02.12.: 1. Advent	14 Uhr Gottesdienst mit dem Kindergarten, anschließend Basar, Kaffee, Kuchen, Glühwein ...
09.12.: 2. Advent	10 Uhr (Jes 35,3-10)
16.12.: 3. Advent	10 Uhr (Röm 15,4-13)
23.12.: 4. Advent	9 Uhr (Lk 1,26-38)
24.12.: Christmette	17.30 Uhr „Weihnachten mit allen Sinnen“
24.12.: Christnacht	22 Uhr in Miesau Meditativer Gottesdienst
25.12.: 1. Weihnachtstag	10 Uhr (Joh 1,1-14) mit Abendmahl
31.12.: Altjahrsabend	18 Uhr (Jes 51,4-6)
06.01.: Epiphantias	10 Uhr (Mt 2,1-12)
Bastelkreis	donnerstags nachmittags im Gemeindesaal
Büchertisch	sonntags nach dem Gottesdienst
Frauenbund	am 05.12. um 14.30 Uhr Adventscafé mit Abendmahl
Konfirmationskurs 2020	dienstags um 16.30 Uhr (Fahrt auf die Burg Lichtenberg vom 14.-16.12.)
Kirchenchor Miesau	montags um 19.30 Uhr im Gemeindesaal
Krabbeltreff	montags von 10 bis 11.30 Uhr im prot. Kindergarten Gries, Raiffeisenring 3
Mitarbeiterweihnachtsfeier	12.12. ab 19 Uhr im Gemeindesaal in Miesau
Presbyterium	Sitzung am 08.01.19 um 18 Uhr
Redaktionsschluss	18.12. um 11 Uhr



DEZEMBER



Das Opfergeld im Monat Dezember
ist in Gries und Miesau
für unsere Kirchenbeheizung bestimmt

Spendenaktion für die Vollendung der Kirchenfenster in Miesau

Rund 9.000 € fehlen uns noch. Helfen Sie weiter mit!

Ganz herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Mit **67.265,04 €** haben uns innerhalb von drei Jahren neben zwei Großspendern 27 % aller Angeschriebenen durchschnittlich 162 € gespendet.

Weitere **18.000 €** kommen von der **Dr.-Weisbrod-Russ-Stiftung** und **10.000 €** von der **Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur**.

Kirchengemeinde Miesau, Volksbank Glan-Münchweiler

IBAN DE62 5409 2400 0003 8261 04 (Verwendungszweck: Kirchenfenster)

02.12.: 1. Advent	10 Uhr (Mt 21,1-11) mit Taufe von Emma Bernhard
09.12.: 2. Advent	14 Uhr (Jes 35,3-10)
15.12.: 3. Advent	18 Uhr (Röm 15,4-13)
23.12.: 4. Advent	10 Uhr (Lk 1,26-38) mit Taufe von Damira und Dalira McLaughlin
24.12.: Christmette	16 Uhr „Weihnachten mit allen Sinnen“
24.12.: Christnacht	22 Uhr Meditativer Gottesdienst
26.12.: 2. Weihnachtstag	10 Uhr (Joh 1,1-14) mit Abendmahl und Kirchenchor
31.12.: Altjahrsabend	17 Uhr (Jes 51,4-6)
06.01.: Epiphantias	14 Uhr (Mt 2,1-12) mit Taufe von Rafael Kitzing
Besuchsdienst	14.01. um 16.30 Uhr im Pfarrhaus
Büchertisch	in der Kirche
Frauentreff Atempause	trifft sich am 18.12. um 18 Uhr besinnlicher Abend mit Geschichten, Gedichten und Musik. Dabei wollen wir miteinander ins Gespräch kommen. Es gibt Tee und Plätzchen. Gerne dürfen Plätzchen mitgebracht werden oder auch ein Beitrag (Geschichte, Gedicht).
Kirchencafé	zum Advent am 09.12. nach dem Gottesdienst
Kirchenchor	montags um 19.30 Uhr
Kleinkind-Turnen	donnerstags 10.15 Uhr „Haus für Kinder“
Konfirmationskurs 2019	mittwochs um 16 Uhr
Konfirmationskurs 2020	mittwochs um 17 Uhr (Fahrt auf die Burg Lichtenberg vom 14.-16.12.)
Krabbeltube	dienstags 10 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus
Mitarbeiterweihnachtsfeier	12.12. ab 19 Uhr im Gemeindesaal in Miesau
Musikalische Früherziehung	donnerstags 16 Uhr im Gemeindesaal für Kinder von 15 Monaten bis 3 Jahren
Presbyterium	Sitzung am 11.12. um 19 Uhr
Redaktionsschluss	18.12. um 11 Uhr

